FDP-Fraktion im Römer

KRITIK AN DER AKTUELLEN UNZUVERLÄSSIGKEIT DES S-BAHNVERKEHRS

30.07.2024

Die Frustration der Bürger über unzuverlässige Fahrpläne und fehlerhafte Anzeigen an den Bahnhöfen wächst täglich. Der Fraktionsvorsitzende der FDP-Römerfraktion, Yanki Pürsün, erneuert deshalb seine Kritik: „Die derzeitige Unzuverlässigkeit des S-Bahn-Verkehrs ist nicht hinnehmbar und untergräbt das Vertrauen der Frankfurter in den öffentlichen Nahverkehr. Es kann nicht sein, dass Pendler täglich mit Verspätungen und Ausfällen kämpfen müssen, ohne auf verlässliche Informationen zurückgreifen zu können."

Die FDP-Fraktion fordert die hessische Landesregierung eindringlich auf, umgehend Maßnahmen zu ergreifen und für stabile Zustände im Regionalverkehr zu sorgen. „Das Land Hessen hat sich vorgenommen, mit einer Qualitätsoffensive den ÖPNV zu stärken. Es sollte sicherzustellen, dass diese Leistungen auch verlässlich erbracht werden", so Pürsün weiter.

Die negativen Auswirkungen der aktuellen Situation für die Stadt Frankfurt und ihre Bürger sind erheblich. Unternehmen und Arbeitnehmer leiden gleichermaßen unter den ständigen Verspätungen, was nicht nur zu einem Produktivitätsverlust führt, sondern auch das Stressniveau der Betroffenen erhöht. „Ein funktionierender öffentlicher Nahverkehr ist das Rückgrat einer modernen Metropole. Die derzeitigen Missstände gefährden die wirtschaftliche Vitalität Frankfurts und mindern die Lebensqualität in unserer Stadt", warnt Pürsün. Langfristig könnten die anhaltenden Probleme im S-Bahnverkehr zudem die Attraktivität Frankfurts als Wirtschaftsstandort beeinträchtigen.

Abgerufen am 13.11.2026 unter https://fdp-fraktion-frankfurt.de/?p=42874